

## **Anangeln des ASV Trave im Behlendorfer See**

Am Morgen des 01.05.2018 trafen sich 26 Vereinsmitglieder in Behlendorf, um die jährliche Hechtsaison zu eröffnen. Bei realen 6 Grad, gefühlten 4 Grad, einem stürmischen Wind sowie teilweise ergiebigen Regenschauern war dieser Angelvormittag für alle Angler eine Herausforderung in jeder Beziehung.

Einige Angler zogen es daher vor, den Schnablern von Land aus nachzustellen. Die Mehrheit stellte sich dem kräftezehrenden Rudern, um die favorisierten Angelplätze zu erreichen. An Ködern wurde alles eingesetzt, was nur möglich war. Das ging von Wobblern über kleine und große Köderfische bis hin zu Blinkern und Gummiködern in jeder Form und Größe.

Alle Teilnehmer auf dem See hatten schwer mit dem Wind und den Wellen zu kämpfen. Trotz der Unbilden des Wetters wurden doch recht viele Hechte gefangen.

Hinzu kamen noch einige unglückliche Fangsituationen. Christian entschwand ein gutes Exemplar von ca. 1 Meter kurz vor dem Kescher. Stephan gingen 2 Esoxe an den Haken. Leider waren sie zu klein und wurden wieder dem See zugeführt, damit sie dann im nächsten Jahr die richtige Größe haben.

Auch etwas Seltenes kann berichtet werden. Günter fing eine Quappe von 21 cm Länge auf Köderfisch. Die Kleine konnte gut vom Haken befreit werden und schwimmt wieder.

Ab 10.45 Uhr legten die ersten Boote an. Einigen war es doch zu kalt und nass geworden. Um 12.10 Uhr lag das letzte Boot vertäut am Steg. Zwischenzeitlich waren schon alle gefangenen Hechte von Andreas und Stephan gemessen und gewogen.

Die Abschlussbesprechung und das Mittagessen fanden aufgrund des schlechten Wetters im Clubraum der Behlendorfer Sportfreunde statt - Enno sei Dank!

Andreas gab dann die Fangergebnisse des Anangelns bekannt. Es wurden insgesamt 10 Hechte gefangen, die das Mindestmaß erfüllten.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

- J. Niemann - 2 Hechte - 6.100 g
- G. Bäk - 2 Hechte - 2.980 g
- A. Bajohr - 1 Hecht - 2.420 g
- P. Hempel - 1 Hecht - 2.420 g
- B. Gebhardt - 1 Hecht - 1.760 g
- P. Aykut - 1 Hecht - 1.740 g
- S. Schiwitzki - 1 Hecht - 1.540 g
- F. Schulz - 1 Hecht - 1.340 g

Die Erbsensuppe wurde am heutigen Tag von Kay Woicke gekonnt und mit Humor ausgeschenkt. Natürlich mundete die heiße Suppe nach diesem kalten Vormittag sehr.

Die Bilder stammen von Torsten Kurwig und Hartmut Becker. Ein weiterer Bilderfundus wird die nächsten Tage nachgereicht.

*Hartmut Becker, Referent ÖA*

Zu den Bilder geht es hier weiter → [KLICK](#)